

Hausordnung Arnulf Rainer Museum

Sehr geehrte Besucher:innen, wir freuen uns über Ihr Interesse am Arnulf Rainer Museum. Damit Sie Ihren Besuch bestmöglich genießen können und gleichzeitig die Sicherheit des denkmalgeschützten Gebäudes und seiner Kunstwerke gewährleistet ist, sind gewisse Regeln unumgänglich. Mit dem Betreten unseres Museums erkennen Sie die nachfolgende Hausordnung an:

BESUCHER:INNEN

Anweisungen des Museumspersonals ist Folge zu leisten, andernfalls kann den betreffenden Personen der weitere Aufenthalt im Museum untersagt werden. Eltern bzw. erwachsene Begleiter:innen tragen die volle und alleinige Museumspflicht für Kinder und Jugendliche und sind für das Verhalten der Minderjährigen verantwortlich. Das Personal vom Arnulf Rainer Museum übernimmt keinerlei Aufsichtspflichten für minderjährige Besucher. Ebenso sind begleitende Lehrer:innen, Gruppenleiter:innen, etc. für das Verhalten der Minderjährigen, die sich in ihrer Obhut befinden, verantwortlich. Kinder unter 14 Jahren haben nur in Begleitung einer erwachsenen Aufsichtsperson Zutritt zu den Ausstellungsräumen. Für Besucher:innen mit besonderen Bedürfnissen bieten wir einen weitgehenden barrierefreien Zugang zu unserem Museum. Unsere Mitarbeiter:innen informieren Sie dazu gerne.

EINTRITTSPREISE UND ÖFFNUNGSZEITEN

Aktuelle Öffnungszeiten und Eintrittspreise können bei der Kassa sowie auf unserer Website www.arnulf-rainer-museum.at eingesehen werden. Der Erwerb eines Eintrittstickets berechtigt zum einmaligen Eintritt in unser Museum. Das Eintrittsticket ist während des Besuches auf Ersuchen des Museumspersonals vorzuweisen. Aus Sicherheits- oder Renovierungsgründen können einzelne Räume bei Bedarf geschlossen werden. Der Eintrittspreis kann nach Eintritt nicht mehr erstattet werden. Tickets, die im Online-Ticketshop gekauft werden, können generell nicht rückerstattet werden. Es besteht kein Rücktritts-/Widerrufsrecht. Das für Führungen oder Workshops zu leistende Entgelt kann insbesondere dann nicht zurückgefordert werden, wenn der Führungs- bzw. Workshopbeginn versäumt wurde. Sämtliche Sonderkonditionen und Ermäßigungen können ausschließlich an den Kassen gekauft werden. Originaltickets sind nur an unserer Kassa im Museum und im Online-Ticketshop erhältlich (bei Kombitickets auch bei Partnern). Voucher bzw. Gutscheine berechtigen nicht zum Eintritt und sind daher vor dem Eintritt an der Kasse in Originaltickets umzutauschen.



AN DER GARDEROBE

Das Betreten der Ausstellungsräume mit sperrigen Gegenständen aller Art, wie zum Beispiel Schirmen, Wanderstöcken (mit Ausnahme medizinisch begründeter Gehhilfen), Rucksäcken, Reise- oder Sporttaschen ist nicht gestattet. Die oben genannten Gegenstände müssen an der Garderobe im Eingangsbereich abgegeben werden bzw. bei Bedarf können Wertsachen auch separat in Schließfächern versperrt werden. Die Badener KulturbetriebsgesmbH übernimmt keine Haftung für die in der Garderobe hinterlegten Gegenstände, insbesondere nicht für Wertsachen (Fotoapparate, Objektive, Brillen etc.), Geldbeträge bzw. für Schäden, die durch die Aufbewahrung entstehen. Bitte achten Sie daher z.B. auch darauf Flüssigkeiten sicher zu verwahren. Entstandene Schäden sind unverzüglich nach der Übernahme der Gegenstände zu melden. Spätere Reklamationen können nicht berücksichtigt werden. Fundgegenstände werden an der Garderobe bzw. wertvollere Gegenstände bei der Kassa hinterlegt. Nicht abgeholte Gegenstände werden dem Fundamt übergeben. Die Mitnahme von Fahrrädern, Scootern und anderen fahrzeugähnlichen Geräten in die Schauräume ist verboten.

IN DER AUSSTELLUNG

Exponate und die historische Architektur dürfen nicht berührt, beschädigt oder in anderer Weise beeinträchtigt werden. Bitte halten Sie den erforderlichen Sicherheitsabstand von 50 cm zu den Kunstwerken ein. Abgrenzungen dürfen nicht manuell geöffnet oder überschritten werden. Die Räumlichkeiten sind sauber zu halten. Essen und Trinken ist in den Schauräumen nicht gestattet (verschließbare Wasserflaschen dürfen mitgenommen werden). Abfall ist ausschließlich in den vorhandenen Abfallbehältern, getrennt nach Abfallart zu entsorgen. Aus Rücksicht auf die anderen Besucher:innen bitten wir Sie, in den Schauräumen nicht zu telefonieren und lautes Sprechen zu unterlassen. Im gesamten Innenbereich des Museums ist das Rauchen verboten. Tiere (ausgenommen Assistenzhunde) dürfen in das gesamte Museum nicht mitgenommen werden. Fotografieren und Filmen im Museum ist ohne Blitzlicht, Stativ und Selfie-Stangen für private Zwecke bis auf Wiederruf erlaubt. Wir behalten uns vor, das Fotografieren und Filmen im Museum oder für Teilbereiche gänzlich zu untersagen. Das Fotografieren und Filmen für kommerzielle und wissenschaftliche Zwecke sowie die Verbreitung von Bildmaterial im Internet bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung.



SICHERHEIT UND NOTFÄLLE

Bei medizinischen Notfällen wenden Sie sich bitte an das Museumspersonal. Die Ausstellungsräume werden aus Sicherheitsgründen mittels Kameras überwacht. Mit dem Kauf eines Tickets stimmen Besucher zu, dass sie im Zuge dieser Überwachung gefilmt und diese Filmaufnahmen zu Sicherheitszwecken aufbewahrt werden. Das Arnulf Rainer Museum behält sich vor, diese Aufzeichnungen an Behörden oder Gericht über deren Aufforderung weiterzugeben. Im Falle eines akustischen Alarms wenden Sie sich bitte an das Museumspersonal. Bitte bewahren Sie Ruhe und leisten Sie den Anweisungen des Museumspersonals und Kulturvermittler Folge. Notausgänge sind nur im Notfall zu benutzen und Ausgänge, Stiegen, Durchgänge und Fluchtwege aus Sicherheitsgründen stets frei zu halten. Werden die Hausordnung oder Anweisungen des Museumspersonals nicht befolgt, kann den betreffenden Personen der weitere Aufenthalt im Haus untersagt werden.